

Mit 6.200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.600 Studierenden profitieren. An der Technischen Universität Dortmund ist am Fachgebiet „Rehabilitation und Pädagogik bei intellektueller Beeinträchtigung“ (Prof. Dr. Pia Bienstein) der **Fakultät Rehabilitationswissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 50% Stelle

einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten

befristet zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet; zunächst jedoch für höchstens drei Jahre, allerdings mit der Option auf Verlängerung.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich hierbei um eine Beschäftigung im Umfang von 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Möglichkeit zur Promotion bzw. Weiterqualifizierung ist gegeben.

Anforderungsprofil:

Sie haben ein psychologisches, sonder-/ heilpädagogisches, rehabilitationswissenschaftliches oder vergleichbares Hochschulstudium abgeschlossen.

Sie weisen fundierte Grundlagenkenntnisse im Kontext der Diagnostik und Förderung/ Therapie für den o.g. Personenkreis auf.

Sie verfügen über fundierte, empirische Grundlagenkenntnisse (z.B. quantitative Forschung, kontrollierte Einzelfallforschung) und können auf Erfahrungen zur Konzeption und Durchführung klinischer bzw. schulbasierter Förder-/ Interventionsstudien zurückgreifen bzw. bringen die Bereitschaft mit sich in das Themenfeld einzuarbeiten.

Sie haben Interesse an einer Promotion bzw. an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation. Gute (fremd)sprachliche Kompetenzen, Publikations- und universitäre Lehrerfahrungen, ein hohes Maß an Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative sind erwünscht.

Aufgabenbereich:

- (Mit-)Arbeit an der Konzeption von u.a. Förder- /Interventionsstudien, deren Organisation und Durchführung
- Präsentation und Publikation von wissenschaftlichen Ergebnissen in englischer und deutscher Sprache
- Lehre im Umfang von 2 SWS in den BA- und MA-Studiengängen (Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften) sowie Unterstützung bei Verwaltungs- und Organisationsaufgaben (u.a. Betreuung und Abnahme von Abschlussarbeiten)

Wir bieten u.a.:

- die (Mit-)Arbeit an spannenden Forschungsthemen
- die Einbindung in ein engagiertes Team
- flexible Arbeitszeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld
- die Möglichkeit, Forschungsprojekte auf nationalen und internationalen Tagungen zu präsentieren
- unterschiedliche Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten auf universitärer und Praxisebene sowie
- eine gute Ausstattung (u.a. E-Learning- und Statistik-Software, digitale und Präsenzbibliothek und Testothek)

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Referenznummer w29-19 bis 17.12.2019 an:

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Frau Univ. - Prof. Dr. Pia Bienstein
Fachgebiet Rehabilitation und Pädagogik bei
intellektueller Beeinträchtigung
Emil-Figge-Str. 50
44227 Dortmund

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Frau Prof. Dr. Pia Bienstein

Tel. 0231/755 5578

E-Mail: pia.bienstein@tu-dortmund.de

Dortmund, 25.11.2019